
Handball: HC Erlangen trennt sich unentschieden von Ludwigshafen

Veröffentlicht am: 18.12.2017, 14:49

Pressemitteilung von: **hl-studios GmbH - Agentur für Industriekommunikation** // Hans-Jürgen Krieg

Die Mittelfranken starteten erwartungsvoll, bauten einen guten Vorsprung aus und konnten am Schluss doch nur ein 22:22 gegen die EULEN Ludwigshafen erreichen

Der HC Erlangen trennte sich am Abend mit 22:22 (12:13) von den EULEN Ludwigshafen. Die Mannschaft von HC-Cheftrainer Adalsteinn Eyjolfsson rangiert nach der Punkteteilung weiterhin auf dem 14. Tabellenplatz der DKB Handball-Bundesliga.

Nach der überzeugenden Vorstellung des fränkischen Erstligisten in Göppingen und dem verdienten Sieg in der "Hölle Süd", wollte das Team um Kapitän Michael Haaß gegen die EULEN Ludwigshafen an diese Leistung anknüpfen. Besonders die jungen Handballer auf Seiten der Erlanger zeigten das von Beginn an. Christopher Bissel schraubte innerhalb kürzester Zeit das Ergebnis fast im Alleingang auf 4:1 und auch auf der anderen Seite zeigte Maximilian Lux, dass das Vertrauen des Isländischen Cheftrainers mehr als gerechtfertigt ist. Der HC Erlangen diktierte das Spielgeschehen und baute den Vorsprung bis zur 20. Minute auf vier Tore aus. In der Folgezeit nutzte der Gast aus Ludwigshafen die sich ihm bietenden Möglichkeiten immer konsequenter. Bis zur Pause glich das Team von Benjamin Maschke das Spiel aus und ging kurz vor dem Wechsel sogar in Führung.

Nach der Pause: Erlangen weiter stark

HC-Cheftrainer Adalsteinn Eyjolfsson schien in seiner Halbzeitansprache die richtigen Worte gefunden zu haben, denn seine Mannschaft begann stark. Wie in den ersten 30 Minuten gelang es den Franken sich von den EULEN abzusetzen. Mitte der zweiten Halbzeit führte der HC mit sechs Toren und die Zuschauer in der Arena Nürnberger Versicherung waren sich sicher, dass diese beiden Punkte in der Noris bleiben würden. Danach schien das Spiel aus Sicht der Erlanger wie abgeschnitten. Mit einem 6:0-Lauf glichen die Gäste die Partie aus und hatten kurz vor Schluss durch Patrick Weber sogar die Chance auf den Sieg, den ein überragender Nikolas Katsigiannis aber vereitelte.

Trainerstimmen nach dem Spiel:

Adalsteinn Eyjolfsson (Trainer des HC Erlangen): "Wir hatten heute mehrfach die Chance das Spiel zu unseren Gunsten zu entscheiden. Natürlich bin ich mit dem Ergebnis nicht zufrieden, denn es wäre heute mehr drin gewesen."

Benjamin Maschke (Trainer der EULEN Ludwigshafen): "Ich freue mich heute sehr über den ersten Auswärtspunktgewinn der EULEN. Meine Mannschaft hat sich heute zu keinem Zeitpunkt aufgegeben und das macht Mut für die kommenden Aufgaben."

BLACK NIGHT: Fans und Mannschaft gemeinsam in schwarz

Sie ist inzwischen Tradition beim HC Erlangen und Spieler, Fans und Sponsoren freuen sich gleichermaßen auf das letzte Heimspiel vor Weihnachten, wenn Fans und Mannschaft gemeinsam ganz in schwarz auftreten. Neben einem beeindruckenden Bild soll die Farbe schwarz die Beteiligten in der Halle noch mehr zusammenschweißen. Auch in diesem Jahr wird die BLACK NIGHT eine ganz besondere Stimmung in die Arena Nürnberger Versicherung zaubern, wenn sich Franken durch die Farbe schwarz zu ihrem HC Erlangen bekennt und wie eine Wand hinter ihrer Mannschaft stehen wird. Das Motto "Fans und Mannschaft - gemeinsam in schwarz" wird mit Sicherheit auch überregional für Aufsehen sorgen, da es eine solche Aktion im Spitzenhandball in dieser Form nirgends gibt.

Besonderheit - Taschenlampen-Choreographie

Zum ersten Mal möchte der HC Erlangen durch eine Taschenlampen-Choreographie die emotionale Stimmung in der Arena Nürnberger Versicherung verstärken und bittet seine Fans deshalb kurz vor dem Einlauf der Mannschaft die Handys bereit zu halten. Diese Aktion wird ein Bild erzeugen, dass nicht nur in den Köpfen der beteiligten Fans bleiben sondern auch auf Bildern immer an diese besondere BLACK NIGHT erinnern wird.

Sport begeistert die Menschen und bringt sie emotional zusammen. <https://www.hl-studios.de> aus Erlangen unterstützt seit Jahren den Erlanger Handballsport als Agenturpartner und ist Spielerpate von Kreisläufer Nico Büdel (#20).

Informationen und Karten unter: <http://www.hc-erlangen.de>

Pressekontakt

Herr Hans-Jürgen Krieg
Bereichsleiter

hl-studios GmbH - Agentur für Industriekommunikation

Reutleser Weg 6
91058 Erlangen, Deutschland

Telefon: 09131 75780

E-Mail: hans-juergen.krieg@hl-studios.de

Website: www.hl-studios.de

Firmenportrait

hl-studios ist eine inhabergeführte Agentur für Industriekommunikation. Über 100 Mitarbeiter engagieren sich in Erlangen und Berlin für Markt- und Innovationsführer der Industrie. Das Portfolio reicht von Strategie und Konzeption über 3D/CGI-Animationen, Print, Film, Foto, Hybrid Studio, Public Relations, Interactive online und offline, interaktive Messemodelle, Oled-Displays, AR-/VR-Techniken, Apps, Touch-Applikationen, interaktive Messemodelle, Messen und Events bis hin zur Markenführung.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>